NR. 13
2023/24

HEIMSPIEL

#ZämeFörAarau

10' dieci Challenge League

FC AARAU NEUCHÂTEL XAMAX

Freitag, 1. März 2024, 20.15 Uhr

CREDIT SUISSE
Radio Argovia
AUTO GERMANN
CRAFT
hrs
OCHSNER SPORT
smzh www.smzh.ch
SWISSLOS Sportfonds Aargau
ticketcorner
Vital ag

Ernährung und Leistung.

Nicht nur im Sport essenziell, sondern auch in der Tierhaltung.

Vital ag

Vital AG • Industriestrasse 30 • CH–5036 Oberentfelden • +41 62 737 50 40 • info@vital-ag.ch • www.vital-ag.ch

Erneute Gelegenheit zur Revanche

Der FC Aarau musste zuletzt zweimal auswärts gegen die unmittelbar vor ihm klassierten Teams antreten. Beim FC Thun verlor die Mannschaft des sperre- und krankheitsbedingt abwesenden Trainers Alex Frei trotz sehr ansprechender Leistung mit 0:1, was den Verlust von Rang 3 und das Anwachsen des Rückstands zu den Berner Oberländern auf 16 Punkte zur Folge hatte. Wieder mit dem Chef an der Seite mussten die Aarauer in der ersten Halbzeit in Wil einen Sturmlauf der Gastgeber über sich ergehen lassen. Diesen überstanden sie zwar unbeschadet, gingen nach knapp einer Stunde gar durch Valon Fazliu in Führung, doch in der Schlussphase fiel noch der 1:1-Ausgleichstreffer.

Da der heutige Gegner Neuchâtel Xamax in der letzten Runde den FC Thun gleich mit 4:0 zerzauste, trifft der FCA nun mit den Neuenburgern erneut auf jenes Team, das in der Tabelle um einen Rang vor ihm liegt. Für Xamax war dies nach einem holprigen Start ins neue Jahr (1 Punkt aus 3 Spielen) der zweite Sieg in Folge. Die Rückkehr von Offensivspieler Samir Ramizi Mitte Februar – nach dreieinhalb Jahren beim FC Winterthur – scheint dem Team von Cheftrainer Uli Forte gut zu tun. Mit Zachary Hadji (Stade Lausanne Ouchy) und Dominik Schwizer (Lausanne-Sport) hatte Xamax bereits zuvor zwei namhafte Wintertransfers getätigt, um den Weggang des 7-fachen Saisontorschützen Franck Surdez (Gent/BEL) zu kompensieren.

dieci Challenge League – 24. Runde

FC Stade Nyonnais – FC Wil	Fr, 01.03.	19:30
FC Aarau – Neuchâtel Xamax FCS	**Fr, 01.03.**	**20:15**
FC Thun – FC Baden	Sa, 02.03.	18:00
FC Sion – AC Bellinzona	So, 03.03.	14:15
FC Vaduz – FC Schaffhausen	So, 03.03.	14:15

SARAH RÖLLI

Verstärkung für die Offensive: Amr Khaled wurde von Ägyptens Rekordmeister Al Ahly ausgeliehen.

Die Xamaxiens dürften also mit gestärktem Selbstvertrauen ins Brügglifeld reisen – auch weil sie den FC Aarau in dieser Saison bereits zweimal bezwingen konnten. Doch die Aarauer wussten schon gegen Stade Nyonnais erfolgreich Revanche zu nehmen für die beiden Vorrundenniederlagen und konnten im letzten Heimspiel einen fulminanten 5:2-Sieg feiern.

5:2 – das war auch das Resultat zwischen Aarau und Neuchâtel Xamax vor Jahresfrist. Olivier Jäckle und Aleksandar Cvetkovic, die beide nach einer Gelbsperre dem Trainer heute Abend wieder zur Verfügung stehen, gehörten damals zu den Torschützen. Zum dritten Mal zum Aufgebot zählen dürfte die neuste FCA-Verpflichtung, der ägyptische Offensivspieler Amr Khaled. Auf sein Challenge-League-Debüt wartet das 18-jährige Talent, das von Rekordmeister Al Ahly ausgeliehen wurde, indes noch.

Marcel Petermann

Matchball fürs heutige Spiel

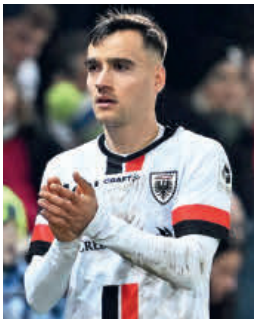
Sportkommission der Stadt Aarau

COVER YANNICK TOURE (FOTO: SARAH RÖLLI)

Heiz schriften.ch

Fünf Tore zum spektakulären Heimsieg

FOTOS: SARAH RÖLLI



10. Februar 2024, dieci Challenge League, 21. Runde: FC Aarau – FC Stade Nyonnais 5:2 (3:0)
Brügglifeld. – 3872 Zuschauer. – **SR:** Turkes. – **Tore:** 4. Fazliu 1:0. 20. Demhasaj (Gjorgjev) 2:0. 32. Avdyli (Demhasaj) 3:0. 48. Fazliu (Pappoe) 4:0. 76. Dugourd 4:1. 78. De Pierro 4:2. 84. Toure (Schwegler) 5:2. – **FC Aarau:** Hübel; Wetz, Hasani, Thaler, Theler (60. Qollaku); Jäckle; Pappoe (69. Koide), Fazliu, Avdyli (69. Schwegler); Demhasaj (79. Toure), Gjorgjev (79. Derbaci). – **FC Stade Nyonnais:** Omeragic; Gazzetta (70. Dugourd), Strohbach, Sylvestre-Brac, Petit (46. De Pierro), Sawadogo (46. Pasche); Gaillard (70. Camara), Escorza, Carraro (46. Fouley); Kore, Gomis.

Kaderlisten der beiden Teams

FC Aarau

Nr.		Position	Jhrg.
1	Marvin **Hübel**	TH	2003
2	Marco **Thaler**	VE	1994
3	Bastien **Conus**	VE	1998
4	Binjamin **Hasani**	VE	2003
5	Aleksandar **Cvetkovic**	VE	1995
7	Amr **Khaled**	MF	2005
8	Olivier **Jäckle**	MF	1993
9	Shkelqim **Demhasaj**	ST	1996
10	Valon **Fazliu**	MF	1996
11	Milot **Avdyli**	MF	2002
16	Samuel **Krasniqi**	MF	2005
17	Henri **Koide**	ST	2001
19	Silvan **Schwegler**	MF	2003
21	Yannick **Toure**	ST	2000
22	Arijan **Qollaku**	VE	1997
23	Nikola **Gjorgjev**	MF	1997
25	Dorian **Derbaci**	MF	2006
29	Noël **Wetz**	VE	2001
30	Andreas **Hirzel**	TH	1993
38	Ryan **Kessler**	VE	2005
44	David **Acquah**	VE	2001
49	Esey **Gebreyesus**	MF	2004
70	Isaac **Pappoe**	MF	2003
77	Sandro **Theler**	VE	2000

Cheftrainer Alex **Frei** 1979

Neuchâtel Xamax FCS

Nr.		Position	Jhrg.
1	Theo **Guivarch**	TH	1995
3	Alexander **Winkler**	VE	1992
4	Sead **Hajrovic**	VE	1993
5	Mirza **Mujcic**	VE	1994
6	Fabio **Saiz**	MF	2001
7	Kenan **Fatkic**	MF	1997
8	Izer **Aliu**	MF	1999
9	Samir **Ramizi**	MF	1991
10	Danilo **Del Toro**	MF	1997
11	Simone **Rapp**	ST	1992
13	Zachary **Athekame**	VE	2004
15	Yoan **Epitaux**	VE	2001
17	Soumaila **Bakayoko**	ST	2001
18	Jessé **Hautier**	ST	2003
19	Ashvin **Balaruban**	VE	2001
20	Fabrice **Nsakala**	VE	1990
21	Mats **Hammerich**	MF	1998
22	Zachary **Hadji**	ST	1996
23	Sébastien **Moulin**	MF	2002
24	Salim **Ben Seghir**	MF	2003
26	Benjamin **Roth**	TH	2002
27	Angelo **Campos**	ST	2000
29	Lucas **Marin**	ST	2003
38	Brillani **Soro**	VE	2005
44	Ysias **Hummel**	TH	2003
70	Dominik **Schwizer**	MF	1996
72	Adam **Ouattara**	VE	2000
77	Eris **Abedini**	MF	1998

Cheftrainer Uli **Forte** 1974

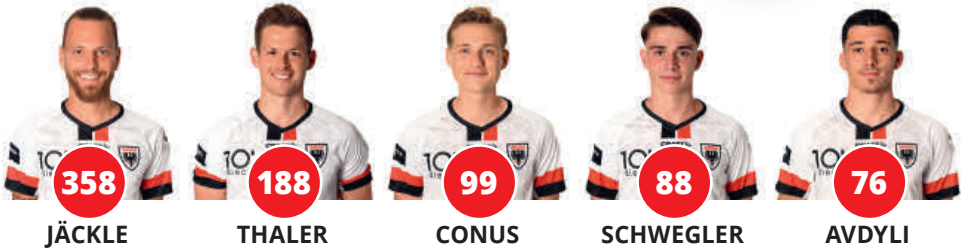
FC Aarau AG, Stadion Brügglifeld, Brügglifeldweg 7, 5000 Aarau, Telefon 062 832 14 14, info@fcaarau.ch
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag–Freitag, 09.30–11.30 Uhr und 13.30–15.30 Uhr
Matchzeitung HEIMSPIEL, Redaktion: Daniel Angelini, Peter Herzog, Marcel Petermann, Sarah Rölli – Mail: matchzeitung@fcaarau.ch – **Inserate:** Pascal Bünter, Leiter Marketing, Telefon 062 832 14 83, Mail: pascal.buenter@fcaarau.ch – **Produktion und Versand:** Kromer Print AG, Mail: daten@kromerprint.ch
Abo Matchzeitung: Adressangaben und 20er-Note an: Kromer Print AG, Abo FCA-Matchzeitung 2023/24, Postfach 429, 5600 Lenzburg

Bastien Conus vor 100. FCA-Spiel

Momentan weisen mit den «Urgesteinen» Olivier Jäckle und Marco Thaler zwei Spieler des aktuellen FCA-Kaders eine dreistellige Anzahl Pflichtspiele für den Brügglifeld-Verein auf. Mit einem Einsatz im heutigen Spiel gegen Neuchâtel Xamax fände auch Bastien Conus Aufnahme in diesen «100er-Club». Der Linksverteidiger, welcher vor drei Wochen seinen 26. Geburtstag feiern konnte, entstammt dem Nachwuchs des FC Basel und fand via FC Chiasso den Weg zu seinem heutigen Arbeitgeber.
Im Trikot der Aarauer debütierte «Basti» am 16. Februar 2021 beim Auswärtsspiel gegen den Grasshopper Club Zürich. Bislang gelangen ihm drei Treffer für den FCA. In dieser Saison ist er zwar noch ohne Torerfolg, dafür konnte er bereits fünf Assists verbuchen (Team-Bestwert, zusammen mit Nikola Gjorgjev).
Lieber Basti, danke für deinen leidenschaftlichen Einsatz in den letzten 99 Spielen und viel Erfolg für deine weitere berufliche Zukunft!

FOTOS: SARAH RÖLLI

Aktuelle FCA-Spieler mit den meisten Pflichtspielen:



Saisonmatchbälle

widmer
container & modulbau
awidmerag.ch

Rückkehrer mit Bundesliga-Erfahrung

SARAH RÖLLI

Auf diese Saison hin kehrte der inzwischen 30-jährige Torhüter Andreas Hirzel zu seinem Jugendverein zurück. Das Highlight seiner bisherigen Karriere war ein Einsatz in der Bundesliga für den Hamburger SV.

In seinem Roman «Der Goalie ben ig» erzählt Pedro Lenz von einem jungen Mann, der die Schuld für alle Missgeschicke in seinem Freundeskreis auf sich nimmt, um andere zu beschützen. Er fühlt sich wie ein Goalie im Fussball, der für alle Gegentore verantwortlich sei, und wird deshalb von allen nur noch «Goalie» gerufen. Tatsächlich ist Torhüter ein Posten, der nicht von allen Fussballern als Lieblingsposition bezeichnet wird. Viel Ruhm gibt es meistens nicht zu gewinnen, in den Spielzusammenfassungen werden tolle Zuspiele oder auch mehr oder weniger gelungene Abschlüsse gezeigt. Ein Fehlschuss wird einem Stürmer meistens schnell verziehen, wohingegen ein Fehler des Goalies meistens einen gegnerischen Treffer zur Folge hat. Aber ein Goalie kann auch einen entscheidenden Anteil am Erfolg einer Mannschaft haben, und so schaffen es denn doch ab und zu grosse Paraden in die Spielzusammenfassungen.

Einer, der von Anfang an Goalie werden wollte, ist Andreas Hirzel. Bereits als kleiner

Bub, als er mit seinen drei älteren Brüdern im Garten auf ein vom Vater zusammengebautes Tor spielte, stellte er sich freiwillig zwischen die Pfosten und wehrte die Bälle seiner Geschwister ab.

Etwas später, als er sich den Junioren des FC Urdorf anschloss, setzte er sich gegen die durchaus vorhandene Konkurrenz auf dem Goalieposten durch. «Ich gehörte nicht zu den Jungs, die ins Goal gestellt wurden, weil sie einfach sehr gross oder technisch limitiert waren», erinnert sich Andreas Hirzel im Gespräch. «Ich wollte Goalie werden und habe es auch geschafft.» Über seinen Vater lernte Andreas den Goalietrainer Willy Weber kennen, der damals beim FC Aarau angestellt war und in Zürich eine Goalieschule führte. Einmal wöchentlich trainierte er von da an im Hardhof, und bald zeigte sich, dass da viel Talent vorhanden war. Ein Wechsel zu den Grasshoppers zerschlug sich, weil er dann mit dem GC-Goalietrainer hätte arbeiten müssen. So kam Hirzel zur U11 des FC Aarau, wo er sich kontinuierlich nach oben arbeitete. Sämtliche Stationen des Nachwuchs-Leistungsfussballs durchlief er, bis er zu den ersten Trainings der 1. Mannschaft aufgeboten wurde.

Von Zofingen zu den Grasshoppers

Mit 18 Jahren wechselte Andreas Hirzel leihweise zum SC Zofingen, wo der ehemalige FCA-Verteidiger Mirko Pavlicevic Trainer war. Er sollte Spielpraxis sammeln und weitere Fortschritte machen. «Ein Wechsel zum FC Baden stand ebenfalls im Raum, doch dort war Cyrill Schneider eine fixe Grösse im Goal, an ihm war kaum vorbeizukommen», erinnert sich Hirzel. «In Zofingen war ich hingegen Stammgoalie und bestritt fast alle Spiele der Saison 2011/12.» Nach dieser Saison im Thutstädtchen wäre eine Rückkehr nach Aarau geplant gewesen, doch dann meldeten sich die Grasshoppers, die einen Goalie für die U21-Mannschaft suchten.

Drei Jahre in Hamburg

Nach diesem Abstecher nach Zürich ging es ziemlich turbulent weiter. Der FC Aarau war in die Super League aufgestiegen und hatte mit Joël Mall und Swen König bereits zwei Torhüter. So wurde Hirzel erneut ausgeliehen, diesmal nach Baden, wo er den Aufstieg gegen Xamax nur knapp verpasste. Danach lief sein Vertrag mit dem FC Aarau aus, und er wechselte nach Vaduz, wo damals wie heute Sebastian Selke die Goalies trainierte. Dieser wiederum kannte Stefan Wächter, den Goalietrainer des Hamburger SV. «Sebastian empfahl mich Stefan, der Sportchef Peter Knäbel kontaktierte mich – und eine solche

GERRY FREI

Portraitfoto von Andreas Hirzel im Juli 2012. Kurz darauf wurde er an die Grasshoppers ausgeliehen.

SARAH RÖLLI

Chance durfte ich nicht ungenutzt verstreichen lassen. So landete ich beim damaligen Dinosaurier der Bundesliga. Ich schloss mich dem HSV an, der im Trainingslager in Flims/Laax weilte, und kam bereits am ersten Tag im Testspiel gegen Arminia Bielefeld zum Einsatz. In der Vorbereitung auf die Saison 2015/2016 bestritt ich insgesamt vier Partien.»

Gerne erinnert er sich an die Bundesliga-Eröffnungspartie am 14. August 2015 in der Allianz Arena gegen den Rekordmeister FC Bayern München. «Es war ein grossartiges Erlebnis, auch wenn wir am Ende 0:5 verloren haben. Ich sass zwar 90 Minuten auf der Bank, aber die ganze Stimmung konnte ich schon geniessen.»

Bereits in der dritten Runde beim 1. FC Köln kam Andreas Hirzel dann zu seinem Bundesliga-Debüt. Stammgoalie René Adler hatte sich eine Verletzung zugezogen. «Zunächst wurde ich zum Aufwärmen geschickt, und nach einigen Minuten kam Stefan Wächter auf mich zu. Ich dachte, er wolle mir mitteilen, dass ich mich wieder setzen könne, weil die Verletzung doch nicht so schlimm sei. Aber er sagte mir, ich solle mich bereit machen für den Wechsel. Da hat man keine Zeit, nervös zu werden, man ist wie in einem Tunnel und funktioniert einfach.» Die 1:2-Niederlage blieb sein einziger Einsatz in der Bundesliga. In den folgenden Spielen hütete Jaroslav Drobny den HSV-Kasten.

Die Resultate des Hamburger SV verfolgt er auch heute noch, und er wünscht seinem ehemaligen Club, dass er endlich wieder in die Bundesliga zurückkehrt. «Es ist aber nicht so, dass ich alle Spiele live im Fernsehen mitverfolge. Wenn ich nicht mit dem FC Aarau unterwegs bin, freue ich mich, möglichst viel Zeit mit meiner Frau und meinen drei Kindern verbringen zu dürfen.»

Challenge League statt Super League

Während seiner drei Jahre im Norden Deutschlands blieb der Kontakt zu Sebastian Selke und dem heutigen Vaduz-Sportchef Franz Burgmeier immer bestehen, und als der Vertrag bei den Hansestädtern auslief, bahnte sich ein Wechsel zu den Liechtensteinern an. «Ich freute mich auf die Rückkehr, denn ich wollte wieder regelmässig spielen und hatte sehr gute Erinnerungen an meine Zeit in Vaduz. Während der Saison 2018/19 entstanden dann erste Kontakte zum FC Thun. In Vaduz brach natürlich nicht die grosse Begeisterung aus, aber sie wollten mir auch keine Steine in den Weg legen, wenn ich anstatt in der Challenge League in der Super League spielen konnte. Das Verständnis war absolut vorhanden, und ich wechselte nach Thun.» Das Schicksal wollte es dann, dass die Berner Oberländer ausgerechnet in Hirzels erster Saison am Thunersee gegen die Vaduzer in der Barrage 2020 antreten mussten und das Duell auch prompt verloren und den Gang in die zweithöchste Liga antreten mussten.

Der Kreis schliesst sich

Nach all diesen Wechseln kam nun langsam die Zeit, in der Andreas Hirzel etwas mehr Ruhe in sein Leben bringen wollte. Da auch die Kontakte zum FC Aarau über die ganze Zeit nie komplett abgerissen waren, bot es sich an, irgendwann einmal zurück ins Brügglifeld zu kommen. Nachdem ein erster Versuch nicht geklappt hatte, wurde es auf diese Saison hin konkret. Hirzel wechselte als Goalie Nummer 2 zum FCA und windet den Verantwortlichen ein Kränzchen: «Sie waren von Anfang an ehrlich und teilten mir mit, dass Marvin vom FC Baden als Nummer 1 vorgesehen sei. Das habe ich sehr geschätzt, denn damit wusste ich, worauf ich mich einliess. Es ist wichtig, wenn ein ambitionierter Club einen erfahrenen zweiten Goalie hat, der die Nummer 1 unterstützt und bereit ist, wenn er gebraucht wird. Bisher hat Marvin allerdings seine Sache so gut gemacht, dass es keinen Anlass gibt, ihn nicht spielen zu lassen.»

Trotzdem durfte Andi einmal in einem Wettbewerbsspiel auflaufen, und zwar in einem ganz besonderen. Im Schweizer Cup traf der FC Aarau in der ersten Runde auf den FC Dietikon. «Ein ganz spezielles Spiel für mich», schwärmt er. «Dietikon ist meine Heimat. Ich bin zwar in Urdorf aufgewachsen, aber meine Eltern kommen aus Dietikon. Und dort mein Pflichtspieldebüt für den FCA zu geben, war sehr schön. Auch wenn es kein einfaches Spiel war, haben wir gewonnen und uns für die nächste Runde qualifiziert. Aber die eine Situation, als ein gegnerischer Spieler völlig alleine vor mir auftauchte und zum Glück für uns beim Schussversuch in den Boden trat, war schon sehr heikel.» Das sei auch die grosse Herausforderung des Torhüters, ergänzt er: Da sei man die längste Zeit weit weg vom Geschehen, habe nichts zu tun, und plötzlich müsse man voll und ganz da sein. Das gilt natürlich auch für den Moment, wenn man, wie Hirzel in Köln, innert weniger Minuten für eine Einwechslung bereit sein muss.

Nun ist Andreas Hirzel also in der Region Aarau sesshaft geworden. Er ist genug umgezogen und plant keinen weiteren Wechsel mehr. «Das will ich meiner Familie nicht mehr zumuten. Meine Kinder werden grösser und sollen nicht dauernd die Schule wechseln müssen.» Trotzdem möchte er dem Fussball erhalten bleiben. Er bildet sich im Trainerbereich weiter und möchte später einmal in die Fussstapfen von Willy Weber treten und Goalies ausbilden. Bereits heute achtet er darauf, wie Trainings gestaltet werden, und er betreut die Goalies der Aarauer Nachwuchsmannschaften. Ein Goalie bleibt ein Goalie.

Daniel Angelini

SARAH RÖLLI

10
dieci
CREDIT SUISSE

FOTO: SARAH RÖLLI

Jubiläum «100 Jahre Brügglifeld»

FCA-ARCHIV

Unsere altehrwürdige Heimstätte feiert in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag, was der FC Aarau zum Anlass für verschiedene Aktivitäten im Stadion nimmt.

Die «Szene Aarau» hat es mit einem entsprechenden Banner an den zwei bisherigen Heimspielen bereits angekündigt: Unser Stadion wird 100 Jahre alt! Am 12. Oktober 1924 war die «Sportplatzanlage Brügglifeld» mit einem Freundschaftsspiel gegen den amtierenden Schweizermeister FC Zürich offiziell eingeweiht worden.

Nur fünf Jahre nach ihrer Eröffnung wurde die Holztribüne durch einen Brand zerstört und musste ersetzt werden. Im Laufe der Zeit folgten der Ausbau der Stehrampen (1959), die Errichtung einer Flutlichtanlage inklusive Einweihung beim Freundschaftsspiel gegen den FC Bayern München (1970) und die Konstruktion der heute noch bestehenden Betontribüne (1981/82), welche nach dem Aufstieg in die Nationalliga A vorerst noch im Rohbau genutzt wurde.

Immer wieder wurde die traditionsreiche Aarauer Spielstätte an die Anforderungen der Gegenwart angepasst – mit der Totalrenovation der Stehstufen (1992), der Einführung einer Sektorentrennung (2003) und der Erneuerung der Sitzschalen auf der Haupttribüne (2019), welche aufgrund der Corona-Pandemie zwischenzeitlich auch die übrigen Spielfeldseiten in den Vereinsfarben erstrahlen liessen. Am prägendsten waren aber die sportlichen Sternstunden vor stimmungsvoller Kulisse, unter anderem mit dem Meistertitel im Jahre 1993 und dem Wiederaufstieg in die Super League (2013).

Im Laufe dieses Jahres sind nun verschiedene Aktivitäten geplant, um aussergewöhnliche Momente aus der Geschichte des Brügglifelds wieder zum Leben zu erwecken. Zudem wird Ende März auch das Projekt

«PimpMyBrügglifeld» in Angriff genommen – mit der Unterstützung von Sponsoren, Gönnern und Helfern soll das Brügglifeld verschönert werden, um das Stadionerlebnis bei unseren Heimspielen zu verbessern. Als Höhepunkt der Jubiläumsaktivitäten folgt ein Stadionfest am Wochenende vom 12. Oktober 2024 – also exakt 100 Jahre nach der Stadioneinweihung.

100 JAHRE BRÜGGLIFELD

Der FC Aarau ist stolz auf sein Brügglifeld und wird im Laufe des Jahres immer wieder über die Aktivitäten zum 100-Jahr-Jubiläum des Stadions informieren.

#ZämeFörAarau

«Das Brügglifeld ist ein Unikum im Schweizer Profi-Fussball mit spezieller Atmosphäre und einer immer seltener gewordenen Nähe zum Spielfeld – einfach authentisch und nahbar. Nicht nur wollen wir unser Schmuckstück im Rahmen des 100-Jahr-Jubiläums mit verschiedenen Aktivitäten feiern, sondern mit weiteren Projekten auch dafür sorgen, dass sich alle Besucherinnen und Besucher an ein einmaliges Stadionerlebnis erinnern – schliesslich werden wir noch einige Jahre Fussball im altehrwürdigen Brügglifeld erleben.»

Sandro Burki, CEO FC Aarau AG

SARAH RÖLLI

Mit jedem
Einsatz gewinnt
aargauersport.ch

SWISSLOS
Sportfonds Aargau

**Ihr kompetenter Partner
für alle Steuerfragen.**

Maurer Treuhand AG

Hauptstrasse 73 • 5032 Aarau Rohr
Tel. 062 824 03 55 • Fax 062 824 03 56
www.treuhand-maurer.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

The Power of Teamspirit

axpo

öv-abo.ch

**Lohnt sich bereits ab 3 Pendeltagen
pro Woche.**

SwissPass

Aargau
Verkehr

Was gibt es wo im Brügglifeld?

Bier-Bestellung per QR-Code

«Click & Collect»: Neu auch mit der FCA-App

Das Bier lässt sich mittels **QR-Code** und neu auch mit der **FCA-App** (Rubrik «Shop») im Stadion Brügglifeld online bestellen und bezahlen, sodass es anschliessend mit einem personalisierten QR-Code an einer von zwei Stationen nur noch abgeholt werden kann. Die beiden beschrifteten Abholstationen befinden sich hinter der Tribüne und hinter den Stehplätzen auf der Gegengeraden (siehe Stadionplan). Dieser neue Prozess trägt dazu bei, Wartezeiten an den Verkaufsständen zu verringern.

Tippduell

Esey Gebreyesus
FC Aarau

Daniel Kaspar
FCA-Fan
aus Oberbuchsiten SO

2:0	Aarau – NE Xamax	**3:1**
1:0	Sion – Bellinzona	**5:0**
1:2	Stade Nyonnais – Wil	**2:2**
2:0	Thun – Baden	**4:1**
1:1	Vaduz – Schaffhausen	**1:3**

Richtiges Resultat = **3 Punkte**. Richtiger Spielausgang = **1 Punkt**. Der Sieger dieses Tippduells darf vor dem nächsten Heimspiel sein Glück erneut versuchen. Bei einem Unentschieden gibt es zwei neue Teilnehmende. Für den Spieler geht es um Ruhm und Ehre. Siegt der Fan im Duell, so gewinnt er einen FCA-Gutschein im Wert von 50 Franken.

Bewerbung zur Teilnahme mit Portraitfoto sowie Angabe von Postadresse und Mobilenummer an:

matchzeitung@fcaarau.ch

Wir losen den/die Teilnehmer/in aus und melden uns dann für die Tippabgabe.

Das letzte Tippduell gewann Esey Gebreyesus gegen FCA-Fan Yanic Manu Spielmann mit 5:3.

Aus unserem Fanshop

CHF 29.–*

FCA-Thermobottle
hochwertiger Edelstahl: rostfrei und vakuum-isoliert, 100 % BPA-frei, hält Getränke 24 Stunden kalt und 12 Stunden heiss

Weitere Fanartikel:
www.fca-fanshop.ch

* inkl. MwSt. zzgl. Versand

BOLLIGER
LADENBAU
MÖBEL
SYSTEME
CH-5044 SCHLOSSRUED TEL. +41 62 739 35 35 www.bolligersoehne.ch

INSERAT

Malen macht schön.
malerarbeiten farbkonzepte www.mazzei.ch

Was ist dein Einsatz pro Tor des FC Aarau?

CHF 15.–

FCA-Fans Reinach/Berbu

CHF 10.–

Heidi, Aarau

CHF 5.–

Annelise Bruder, Würenlos
Kurt Knechtli, Unterentfelden
Erik Lauterbach, Suhr
Beatrice Meyer, Oberentfelden
RedWhiteBlack Fricktal
David Ruggirello, Aarau
Sektor Brügglitorm

CHF 4.–

Ueli Furter, Staufen

CHF 3.–

Kimi + Vincent Marcolin, Zürich
Marcel Petermann, Aarau
Reto Steinmann, Nebikon LU

CHF 2.–

Christoph Bieri, Unterentfelden
Christian Gerber, Winterthur ZH
Simon + Fabian Lämmli, Seengen
Denise Lehner, Gränichen
Jan Lell, Bad Zurzach
Lukas Reinhard, Laufen BL
Stoepps, Aarau
Janine Weiss, Gränichen

SARAH RÖLLI

Danke für eure Unterstützung!

Mit deiner Teilnahme unterstützst du den FC Aarau und nimmst die Chance wahr, bei der Verlosung von interessanten Preisen zu den glücklichen Gewinnern zu gehören.

Bitte fülle im Talon den Betrag ein, den du pro Tor des FCA in der Saison 2023/24 (Meisterschaft und Schweizer Cup) bezahlen möchtest. **Der Mindestbetrag ist CHF 2.–** (nur ganze Franken-Beträge). Alle Teilnehmenden werden während der ganzen Saison in der Matchzeitung aufgeführt. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem letzten Saisonspiel (Juni 2024).

Sende bitte den ausgefüllten Teilnahmetalon an die Geschäftsstelle des FC Aarau:

FC Aarau AG
Goalgetter Trophy
Stadion Brügglifeld
Brügglifeldweg 7
5000 Aarau
Mail: info@fcaarau.ch

Zwischenstand:	CHF 3115.–
Anzahl Tore:	**35**
Betrag pro Tor:	**CHF 89.–**

Teilnahme Heizmann Goalgetter Trophy 2023/24

Ich erkläre mich bereit, folgenden Betrag pro erzieltes Tor des FC Aarau in der Saison 2023/24 (Meisterschaft und Schweizer Cup) zu bezahlen: CHF ____.–

Firma oder Verein

Vorname/Name

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

E-Mail | Datum

Unterschrift

☐ Rechnung elektronisch an meine E-Mail-Adresse
☐ Rechnung per Post mit Einzahlungsschein

UNSERE PARTNER IN DER SAISON 2023/24

HAUPTPARTNER

CREDIT SUISSE

PREMIUM PARTNER

Aargauer Zeitung
RADIO Argovia
AUTO GERMANN
CRAFT
hrs
OCHSNER SPORT
smzh www.smzh.ch
SWISSLOS Sportfonds Aargau
ticketcorner
Vital ag

GOLD PARTNER

BÄREN KÖLLIKEN
BIG BURGER
blueheart Kommunikation. die trifft.
clever fit
eniwa
FORTYSEVEN® WELLNESS-THERME BADEN
HIRSLANDEN KLINIK AARAU
PAMO GERÜSTE AG
PARMACOTTO
procloud AG
REGIO CLEAN WILLS SUUBER ISCH.

#ZÄMEFÜRAARAU

Herzlichen Dank für die sehr geschätzte Partnerschaft!

SILBER PARTNER

- Aargau Verkehr
- ASSMANN BÜROMÖBEL
- BIRCHER AG – Malern, Fassadenbau, Gipsern, Farbgestaltung
- Brunner Küchen
- clarofinanz VERSICHERUNGSTREUHAND
- dasteam personalberatung
- dreier
- ERNE
- FELDSCHLÖSSCHEN
- FFPARTNER.CH
- Grundmann Die Baumeister
- Gurtner Metallbau AG – innovativ kreativ speditiv
- H2G Internetagentur
- Heizmann
- Heiz heizschriften.ch
- HKV AARAU 1875
- hochuli GmbH Malergeschäft
- job3000 Temporär- und Dauerstellen
- JOKA® Natürlich schöne Räume
- KANALFREI.ch – HIRE NO. 1 FOR FREE! LEITUNGEN – Ihr Aargauer Kanalreiniger mit 24h Notfallservice!
- innendekorationen keppler
- KRÖMER Print AG
- LEHNERT Wasser Pflanzen Gärten
- Lukaj GmbH
- mazzei – malerarbeiten farbkonzepte www.mazzei.ch
- Occasions Büromobiliar – MC Office Shop – hochwertig & gepflegt
- MLL Immobilien AG – Planung & Generalunternehmung
- Schenker Storen
- TRAFO HALLEN BADEN / TRAFO HOTEL BADEN / TRAFO CATERING BADEN
- traitafina genuss leben
- twing

dieci Challenge League 2023/24

Rangliste

1.	Sion	23	15	7	1	46 : 16	52
2.	Thun	23	13	6	4	43 : 27	45
3.	Wil	23	8	7	8	31 : 32	31
4.	Neuchâtel Xamax	23	7	9	7	37 : 29	30
5.	**Aarau**	**23**	**8**	**6**	**9**	**33 : 34**	**30**
6.	Bellinzona	22	7	7	8	19 : 27	28
7.	Stade Nyonnais	23	7	6	10	32 : 38	27
8.	Schaffhausen	23	5	9	9	22 : 35	24
9.	Vaduz	22	5	6	11	38 : 36	21
10.	Baden	23	5	5	13	21 : 48	20

Das Nachtragsspiel Bellinzona – Vaduz (28.2.) fand nach Redaktionsschluss statt.

Spielplan FC Aarau in der Rückrunde

Hinrunde

Aarau – Vaduz	**1:0** (0:0)	Fazliu		3:2
Baden – **Aarau**	**1:2** (0:1)	Gjorgjev, Avdyli		Nachtragsspiel Hinrunde
Sion – **Aarau**	**2:0** (2:0)	–		1:0
Aarau – Stade Nyonnais	**5:2** (3:0)	Fazliu (2), Demhasaj, Avdyli, Toure		0:2
Thun – **Aarau**	**1:0** (0:0)	–		2:0
Wil – **Aarau**	**1:1** (0:1)	Fazliu		0:2
Aarau – NE Xamax	Fr, 01.03. 20:15		**Brügglifeld**	2:3
Schaffhausen – **Aarau**	Fr, 08.03. 19:30		Berformance Arena	2:2
Aarau – Baden	Sa, 16.03. 18:00		**Brügglifeld**	1:0
Bellinzona – **Aarau**	Fr, 29.03. 20:15		Comunale	1:3
Aarau – Schaffhausen	Fr–So, 05.–07.04.		**Brügglifeld**	1:1
NE Xamax – **Aarau**	Fr–So, 12.–14.04.		Maladière	2:1
Aarau – Thun	Fr–So, 19.–21.04.		**Brügglifeld**	5:2
Baden – **Aarau**	Mo–Mi, 22.–24.04.		Esp	1:2
Aarau – Bellinzona	Fr–So, 26.–28.04.		**Brügglifeld**	1:2
Vaduz – **Aarau**	Fr–So, 03.–05.05.		Rheinpark	2:2
Aarau – Sion	Do–Sa, 09.–11.05.		**Brügglifeld**	0:0
Aarau – Wil	Fr, 17.05.		**Brügglifeld**	1:1
Stade Nyonnais – **Aarau**	Mo, 20.05.		Colovray	4:0

Torschützen

1. Giampà	Baden	9
Djokic	Vaduz	9
Bahloul	Wil	9
4. Fazliu	**Aarau**	**8**
Sorgic	Sion	8
Dos Santos	Thun	8
7. Hautier	NE Xamax	7
Surdez	NE Xamax	7
Kone	Thun	7

Zuschauer

Team (Anzahl Spiele)	Total	ø
1. Sion (11)	66 473	6 043
2. Aarau (11)	**49 740**	**4 522**
3. Thun (11)	38 640	3 513
4. Neuchâtel Xamax (12)	40 677	3 390
5. Baden (12)	25 555	2 130
6. Wil (12)	18 690	1 558
7. Vaduz (11)	16 111	1 465
8. Schaffhausen (12)	15 100	1 258
9. Bellinzona (11)	10 029	912
10. Stade Nyonnais (11)	7 956	723
	288 971	**2 534**

Skorerliste FC Aarau

Spieler	Tore	Assists
1. Valon Fazliu	8	3
2. Nikola Gjorgjev	5	5
3. Shkelqim Demhasaj	6	3
4. Milot Avdyli	3	2
5. Isaac Pappoe	1	4
6. Bastien Conus	0	5
7. Nuno da Silva	2	1
8. Silvan Schwegler	1	2
9. Yannick Toure	1	1
10. Olivier Jäckle	0	2
11. Henri Koide	1	0
Arijan Qollaku	1	0
Marco Thaler	1	0
Noël Wetz	1	0

Neues Zuhause!

Wir freuen uns, dass wir für den FC Aarau das neue Stadion planen und realisieren dürfen. Wir wünschen dem Team und den Fans tolle Spiele und eine erfolgreiche Saison!

HRS Real Estate AG
hrs.ch

Mitglied von
Entwicklung Schweiz
Développement Suisse

hrs

WHITE SOCKS

Unternehmernetzwerk, Kameradschaft und Standortförderung im Aargau

Aargauer Zeitung

BDO
Prüfung · Treuhand · Steuern · Beratung

Ihr Versicherungsbroker:
clarofinanz
kompetent & persönlich
www.clarofinanz.ch

CREDIT SUISSE

Emil Frey
Autocenter Safenwil

ERNE

LAGERHÄUSER AARAU
LOGISTISCH IN FAHRT

Pfister

Schärer Rechtsanwälte

Soltermann

WD comtec
Netzbau und Kommunikationstechnik

WEINKELLEREIEN AARAU
Qualität und Tradition seit 1873

always the best climate
zehnder

Kontakt:

Stéphane Meyer
Lagerhäuser Aarau
Postfach
5001 Aarau
s.meyer@la-aarau.ch